

Hambacher Fest 1832 - Verlauf



Hambacher Schloss

Auf dem Fest waren ca. 30.000 Menschen aus allen Bevölkerungsschichten und aus zahlreichen Nationen anwesend: vom Studenten bis zum Abgeordneten, vom Franzosen bis zum Polen, von denen Zigtausende nach dem Scheitern des Novemberaufstandes in Polen 1830/31 über Deutschland nach Frankreich flohen, zogen die Teilnehmer des Festes vom Neustadter Marktplatz zur Hambacher Schlossruine. Auf dem Hambacher Fest wurden die Farben Schwarz-Rot-Gold verwendet, die später zu den deutschen Nationalfarben der Weimarer Republik wurden. Den Mittelpunkt des Festes bildeten etwa 33 Reden, die den größten Teil des Tages füllten, und viele patriotische Lieder, die gesungen wurden.

Versammlung im Neustadter Schießhaus

Am 28. Mai 1832, dem zweiten Tag des Hambacher Festes, trafen sich im Neustadter Schießhaus führende deutsche Demokraten und Liberale, um über das weitere Vorgehen zu beraten.

Während die Journalisten Wirth und Siebenpfeiffer den weiteren Aufbau von Oppositionsstrukturen¹ vorschlugen, plädierten die anwesenden Burschenschafter für die sofortige Bildung einer provisorischen² Regierung und den Beginn des bewaffneten Aufstands zu einem festen Termin.

Am 1. Juni gingen die Festteilnehmer, ohne sich auf konkrete Beschlüsse einigen zu können, friedlich auseinander.

Aufgaben:

1. Lest euch den Text aufmerksam durch und unterstreicht die wichtigsten Informationen.
2. Bereitet euch darauf vor, dem Rest der Klasse den Inhalt kurz zu erklären.
3. Formuliert auf eurem Folienschnipsel einen zusammenfassenden Satz zum Punkt „Verlauf“

¹ Opposition - eine Partei oder Gruppe, die der herrschenden Politik Widerstand und Ablehnung entgegenbringt

² Vorübergehend